

**EINWOHNERGEMEINDE
MÜNCHENBUCHSEE**



BOTSCHAFT DES GROSSEN GEMEINDERATS

*AN DIE STIMMBERECHTIGTEN DER EINWOHNERGEMEINDE
MÜNCHENBUCHSEE ZUR ABSTIMMUNGSVORLAGE
VOM 18. DEZEMBER 2005*

Voranschlag 2006; Genehmigung

Inhaltsverzeichnis

Das Wichtigste in Kürze	2
Vorwort	3
Ergebnis Voranschlag 2006	4
Laufende Rechnung nach Funktionen.....	5
Laufende Rechnung nach Arten.....	6
Kommentar zum Voranschlag 2006	7
AUFWAND	7
ERTRAG	11
Voranschlag Investitionsrechnung	14
Investitionsrechnung nach Funktionen.....	15
Beratung im Grossen Gemeinderat	16

Das Wichtigste in Kürze

Laufende Rechnung

Total Aufwand	Fr. 48'660'400
Total Ertrag	<u>Fr. 48'077'000</u>
Ergebnis (Aufwandüberschuss)	<u>Fr. - 583'400</u>

Investitionsrechnung

Bruttoinvestitionen	Fr. 8'385'000
Investitionsbeiträge	<u>Fr. 1'135'000</u>
Nettoinvestitionen	<u>Fr. 7'250'000</u>

- Steueranlage 1,48 (*unverändert*)
- Liegenschaftssteuern wie bisher 1,0 o/oo vom amtlichen Wert
- Hundetaxe unverändert Fr. 100.- je Tier
- Eine Wehrdienstersatzabgabe von 5,3 % des Staatssteuerbetrages, mind. Fr. 30.--, max. Fr. 300.-- (*unverändert*)
- Eine Kanalisationsbenützungsgebühr von Fr. 2.40/m³ des Wasserverbrauchs (*unverändert*)
- Der Abgabepreis pro m³ Frischwasser beträgt Fr. 1.20 (*unverändert*)
- Eine Urheberrechtsgebühr von Fr. 1.98 pro Abonnent und Monat der Gemeinschaftsantennenanlage (*unverändert*) sowie eine Benützungsgebühr von Fr. 9.-- pro Wohnung und Monat (*unverändert*)

Geschätzte Mitbürgerinnen und Mitbürger

Der Grosse Gemeinderat unterbreitet Ihnen den Voranschlag 2006 der Einwohnergemeinde. Zusätzlich legt er Ihnen das Investitionsbudget für das Jahr 2006 zur Kenntnisnahme vor.

Vorwort

Der vorliegende Voranschlag zeigt die voraussichtlichen Einnahmen und Ausgaben des Rechnungsjahres 2006 der Einwohnergemeinde Münchenbuchsee inklusive Gemeindebetriebe auf. Mit dem ordentlichen Voranschlag der Laufenden Rechnung legt der Gemeinderat auch das Investitionsbudget 2006 vor.

Das Budget der Investitionsrechnung wird dem Parlament und dem Souverän zur Kenntnisnahme unterbreitet. Dieses gibt über die für das Jahr 2006 geplanten Investitionen respektive deren Tranchen Auskunft. Mit der Aufzeichnung der geplanten Vorhaben werden keine Verpflichtungskredite gesprochen.

Der Gemeinderat will eine wirkungs- und leistungsorientierte Finanzpolitik (gemäss den Budgetrichtlinien und der Legislaturplanung) betreiben. Die gebundenen Aufwendungen, dazu gehören unter anderem die höheren Ausgaben für die soziale Wohlfahrt (Fürsorgewesen), auf welche die Gemeinde keinen Einfluss ausüben kann, sind zunehmend.

Der Voranschlag 2006 basiert auf der unveränderten Steueranlage von 1,48 und rechnet bei Aufwendungen von Fr. 48'660'400 und Erträgen von Fr. 48'077'000 mit einem Aufwandüberschuss von Fr. 583'400. Das Ergebnis negativ beeinflusst haben u.a. die höheren Ausgaben für den Finanz- und Lastenausgleich sowie die Abschreibungen aufgrund der vorgesehenen Investitionen.

Durch den budgetierten Aufwandüberschuss vermindert sich das Eigenkapital von 3,399 Mio. Franken auf 2,816 Mio. Franken.

Voranschlag Laufende Rechnung

Ergebnis Voranschlag 2006

Der Voranschlag der Laufenden Rechnung weist inklusive Gemeindebetriebe folgendes Ergebnis aus:

Jahr	2006	2005
Total Ertrag	Fr. 48'077'000	Fr. 46'805'400
Total Aufwand exkl. Abschreibungen	<u>Fr. 44'466'100</u>	<u>Fr. 42'404'600</u>
Bruttoergebnis	Fr. 3'610'900	Fr. 4'400'800
Abschreibungen		
Finanzvermögen	<u>Fr. 256'500</u>	<u>Fr. 265'500</u>
eff. Bruttoergebnis (cash-flow)	Fr. 3'354'400	Fr. 4'135'300
Abschreibungen		
harmonisierte	<u>Fr. 3'475'300</u>	<u>Fr. 3'194'400</u>
Ergebnis vor übrigen Abschreibungen	Fr. -120'900	Fr. 940'900
Übrige Abschreibungen		
Einwohnergemeinde	Fr. 0	Fr. 500'000
Spezialfinanzierungen (Wasser / Kanalisation)	<u>Fr. 462'500</u>	<u>Fr. 343'000</u>
Ertragsüberschuss		<u>Fr. 97'900</u>
Aufwandüberschuss	<u>Fr. -583'400</u>	

KTO	Laufende Rechnung nach Funktionen		VORANSCHLAG 2006		VORANSCHLAG 2005		RECHNUNG 2004		
	ÜBERSICHT	AUFWAND	ERTRAG	AUFWAND	ERTRAG	AUFWAND	ERTRAG	AUFWAND	ERTRAG
	LAUFENDE RECHNUNG	48'660'400.00	48'077'000.00	46'707'500.00	46'805'400.00	47'556'092.97	48'451'453.83		
	AUFWANDÜBERSCHUSS		583'400.00	97'900.00		895'360.86			
	ERTRAGSÜBERSCHUSS								
0	ALLGEMEINE VERWALTUNG	4'691'200.00	827'800.00	4'539'200.00	764'300.00	4'540'094.49	805'950.10		
	NETTO AUFWAND		3'863'400.00		3'774'900.00		3'734'144.39		
1	OEFFENTLICHE SICHERHEIT	1'735'600.00	1'371'200.00	1'806'300.00	1'354'300.00	1'803'407.45	1'563'302.40		
	NETTO AUFWAND		364'400.00		452'000.00		240'105.05		
2	BILDUNG	6'612'100.00	143'000.00	6'541'500.00	143'000.00	6'424'906.85	299'395.65		
	NETTO AUFWAND		6'469'100.00		6'398'500.00		6'125'511.20		
3	KULTUR UND FREIZEIT	3'649'500.00	1'602'700.00	3'665'100.00	1'567'300.00	3'636'125.26	1'603'136.21		
	NETTO AUFWAND		2'046'800.00		2'097'800.00		2'032'989.05		
4	GESUNDHEIT	162'200.00	70'500.00	155'200.00	555'300.00	157'156.65	68'828.85		
	NETTO AUFWAND		91'700.00	400'100.00			88'327.80		
	NETTO ERTRAG								
5	SOZIALE WOHLFAHRT	7'290'900.00	765'600.00	6'592'900.00	424'500.00	6'449'052.04	596'289.25		
	NETTO AUFWAND		6'525'300.00		6'168'400.00		5'852'762.79		
6	VERKEHR	1'853'800.00	325'600.00	1'796'800.00	304'200.00	1'811'412.50	315'719.50		
	NETTO AUFWAND		1'528'200.00		1'492'600.00		1'495'693.00		
7	UMWELT UND RAUMORDNUNG	7'025'400.00	6'907'800.00	6'868'200.00	6'357'000.00	6'531'759.65	5'996'116.90		
	NETTO AUFWAND		117'600.00		511'200.00		535'642.75		
8	VOLKSWIRTSCHAFT	8'319'400.00	8'300'100.00	8'214'300.00	8'194'900.00	8'691'015.03	8'670'127.33		
	NETTO AUFWAND		19'300.00		19'400.00		20'887.70		
9	FINANZEN UND STEUERN	7'320'300.00	27'762'700.00	6'528'000.00	27'140'600.00	7'511'163.05	28'532'587.64		
	NETTO ERTRAG	20'442'400.00		20'612'600.00		21'021'424.59			

Laufende Rechnung nach Arten

	KTOLAUFENDE RECHNUNG		VORANSCHLAG 2006		VORANSCHLAG 2005		RECHNUNG 2004	
	AUFWAND	ERTRAG	AUFWAND	ERTRAG	AUFWAND	ERTRAG	AUFWAND	ERTRAG
LAUFENDE RECHNUNG	48'660'400.00	48'077'000.00	46'707'500.00	46'805'400.00	47'556'092.97	48'451'453.83		
3 AUFWAND	48'660'400.00		46'707'500.00		47'556'092.97			
30 Personalaufwand	6'489'800.00		6'370'500.00		6'347'170.80			
31 Sachaufwand	14'678'000.00		14'813'100.00		14'759'806.56			
32 Passivzinsen	898'900.00		935'500.00		887'916.50			
33 Abschreibungen	4'194'300.00		4'302'900.00		4'924'235.15			
35 Entschädigungen an Gemeinwesen	3'535'100.00		3'409'300.00		3'367'576.65			
36 Eigene Beiträge	15'267'900.00		13'555'600.00		12'940'170.89			
37 Durchlaufende Beiträge	101'300.00		101'000.00		100'495.35			
38 Einlagen in Spezialfinanzierungen	1'392'200.00		1'074'900.00		1'931'604.52			
39 Interne Verrechnungen	2'102'900.00		2'144'700.00		2'297'116.55			
4 ERTRAG		48'077'000.00		46'805'400.00		48'451'453.83		
40 Steuern		24'865'300.00		24'106'200.00		25'126'114.35		
41 Regalien und Konzessionen		27'000.00		11'800.00		29'298.80		
42 Vermögenserträge		1'393'800.00		1'202'000.00		1'912'730.19		
43 Entgelte		15'664'800.00		15'070'000.00		15'862'674.09		
44 Anteile und Beiträge ohne Zweckbindung		100'000.00		120'000.00		86'842.50		
45 Rückstellungen an Gemeinwesen		397'200.00		377'200.00		507'694.25		
46 Beiträge		1'864'700.00		2'148'000.00		1'801'451.05		
47 Durchlaufende Beiträge		101'300.00		101'000.00		100'495.35		
48 Entnahmen aus Spezialfinanzierungen		1'560'000.00		1'524'500.00		727'036.70		
49 Interne Verrechnungen		2'102'900.00		2'144'700.00		2'297'116.55		

Kommentar zum Voranschlag 2006

AUFWAND

30 Personalaufwand Fr. 6'489'800 (Fr. 6'370'500)

(Löhne Behörden, Personal, Lehrkräfte, Sozial-, Personal- und Unfallversicherungsbeiträge, Kurse und Weiterbildung)

Es wird mit einem Teuerungsausgleich vom 1% gerechnet. Für individuelle Besoldungsanpassungen aufgrund der Leistungsbeurteilung sind Fr. 45'000 vorgesehen. Der Mehraufwand gegenüber dem Voranschlag 2005 ist zudem auf die folgenden Punkte zurückzuführen: neue Stelle Ressortleitung Bildung / Kultur / Sport, Teilzeitstelle Öffentliche Sicherheit sowie Anpassung des Beschäftigungsgrades des Personalverantwortlichen.

31 Sachaufwand Fr. 14'678'000 (Fr. 14'813'100)

(Verbrauchsmaterialien, Drucksachen, Anschaffungen von Mobilien, Maschinen und Fahrzeugen, Wasser, Energie, Heizung, baulicher Unterhalt, Dienstleistungen, Honorare, Mieten und Spesen)

Die budgetierten Aufwendungen beanspruchen 30,2 % (Vorjahr 31,7 %) der Gesamtausgaben.

Für den Bereich „Strom, Wasser, Kanalisation und Heizmaterial“ der Gemeindelienschaften sind Total Fr. 751'700 (Vorjahr 711'600) budgetiert. Für den baulichen Unterhalt der Schulliegenschaften sind Fr. 380'000 (Vorjahr 444'100) und für das Sportzentrum Fr. 150'000 (Vorjahr 200'000) veranschlagt. Für das Gemeindestrassennetz sind Aufwendungen von Fr. 965'700 (Vorjahr 955'000) geplant.

Die Wasserbeschaffungskosten betragen 1,276 Mio. Franken (Vorjahr 1,23 Mio. Franken) und die Kosten für den Stromankauf 4,68 Mio. Franken (Vorjahr 4,74 Mio. Franken). Für Unterhaltsarbeiten an Anlagen und Anlageerstellungen der Elektrizitätsversorgung (inkl. Strassenbeleuchtung) sind Fr. 894'000 (Vorjahr 931'000) vorgesehen sowie für den Kanalisationsunterhalt Fr. 141'500 (Vorjahr Fr. 136'600).

32 Passivzinsen Fr. 898'900 (Fr. 935'500)

(Zinsen auf kurz-, mittel- und langfristigen Schulden und Sonderrechnungen)

Die veranschlagten Passivzinsen beanspruchen 5,6 % der Einkommens- und Vermögenssteuern. Als Folge der geplanten Investitionen wird mit einem erhöhten Kapitalbedarf gerechnet. Trotz steigenden Investitionen und Kapitalbedarf gegenüber dem Vorjahr, kann die Zinsbelastung dank günstigen Zinsbedingungen reduziert werden.

33 Abschreibungen Fr. 4'194'300 (Fr. 4'302'900)

(Abschreibungen Verwaltungs- und Finanzvermögen, harmonisierte und übrige)

- Unter Berücksichtigung der geplanten Investitionen sind die harmonisierten Abschreibungen mit 2,913 Mio. Franken veranschlagt (ohne Wasser / Kanalisation).
- Die Anlagen der Wasser- und Abwasserentsorgung sind gestützt auf die kantonale Gewässerschutzverordnung auf den Wiederbeschaffungswerten abzuschreiben. Grundlage für die Berechnung bildet die Nutzungsdauer. Bei der Abwasserentsorgung sind Fr. 562'500 veranschlagt. An Abschreibungen Auflösung Spezialfinanzierung Wertehalt sind bei der Abwasserentsorgung Fr. 462'500 budgetiert. Bei der Wasserversorgung fallen keine Abschreibungen an, da kein Verwaltungsvermögen vorhanden ist.
- Schliesslich sind uneinbringliche Steuerforderungen sowie voraussichtliche Debitorenverluste von Fr. 256'500 budgetiert.

35 Entschädigung an Gemeinwesen Fr. 3'535'100 (Fr. 3'409'300)

(Gemeindeanteile Lehrerbesoldungen an Kanton, Entschädigungen, Rückerstattungen, Schulgelder an Gemeinden)

Diese Entschädigungen machen 7,3 % (Vorjahr 7,3 %) des Gesamtaufwandes aus. Die Gemeindeanteile an die Lehrer- und Kindergärtnerinnenbesoldungen betragen 3,314 Mio. Franken (Vorjahr = 3,210 Mio. Franken)

36 Eigene Beiträge Fr. 15'267'900 (Fr.13'555'600)

(Beiträge an Gemeindeverbände und übrige Gemeinwesen, Beiträge für die AHV/IV/EL, private Institutionen und Haushalte, Beitrag für Disparitätenabbau, Pauschale Abgeltung Zentrumslasten)

Analog der Entschädigungen in Gruppe 35 sind diese Beträge gebundene Ausgaben und dementsprechend nicht beeinflussbar und beanspruchen 31,4 % (Vorjahr 29,1 %) der Ausgaben.

Unsere Gemeindebeiträge an die AHV, IV und Ergänzungsleistungen betragen gemäss den Berechnungen des Kantons 2,523 Mio. Franken (Vorjahr 2'394 Mio. Franken).

Der Beitrag für den Disparitätenabbau (= *Ausgleichsleistung zur Milderung der unterschiedlichen finanziellen Leistungsfähigkeiten der Gemeinden*) ist mit Fr. 2'701'000 (Vorjahr Fr. 1'854'900) budgetiert und die Ausgleichsleistung im Rahmen der teilweisen Abgeltung der Zentrumslasten mit Fr. 414'000 (Vorjahr Fr. 325'000).

Als Abgabe an den Fürsorgeverband entfallen 3,80 Mio. Franken (Vorjahr 3,573 Mio. Franken).

Der Beitrag an die Begräbnisgemeinde beträgt neu Fr. 19.-- pro Einwohner/in (Vorjahr Fr. 22.--) und ist mit Fr. 197'900 veranschlagt.

Laut Angaben der Musikschule Münchenbuchsee wird der Gemeindebeitrag Fr. 313'000 (Vorjahr Fr. 306'000) betragen.

Gemäss Angaben der Kornhausbibliothek Bern beläuft sich der Anteil von Münchenbuchsee auf Fr. 200'600 (Vorjahr Fr. 200'600).

Der zu entrichtende Beitrag an kulturelle Institutionen der Stadt Bern beträgt gemäss Kulturförderungsgesetz Fr. 232'700.

Für den voraussichtlichen Anteil von Münchenbuchsee am ARA-Verband wird ein Betrag von 1,238 Mio. Franken (Vorjahr 1,17 Mio. Franken) budgetiert.

37 Durchlaufende Beiträge Fr. 101'300 (Fr. 101'000)

(Urheberrechtsgebühren)

Entschädigung für die Verbreitung geschützter Werke und Leistungen in Kabelnetzen (entsprechender Ertrag siehe Artengliederung 47).

**38 Einlage in
Spezialfinanzierung Fr. 1'392'200 (Fr. 1'074'900)**

Folgende Einlagen in Spezialfinanzierungen sind vorgesehen: Zivilschutz Fr. 80'000 (Schutzraum-ersatzabgaben) / Gemeinschaftsantennenanlage Fr. 174'600 / Wasserversorgung Fr. 147'900 (Werterhalt + Rechnungsausgleich) / Kanalisationswesen Fr. 562'500 (Werterhalt) / Elektrizitätsversorgung Fr. 427'200.

39 Interne Verrechnungen Fr. 2'102'900 (Fr. 2'144'700)

Die internen Verrechnungen stellen keine zusätzlichen Ausgaben dar. Die verrechneten Beträge erscheinen sowohl auf der Aufwand- wie auf der Ertragsseite und müssen wertmässig übereinstimmen. Interne Verrechnungen werden als Leistungsverrechnungen innerhalb der Verwaltung und gegenüber Spezialabrechnungen vorgenommen (Gemeinschaftsantennenanlage, Sportzentrum, Saalanlage, Wasserversorgung, Abwasserbeseitigung, Abfallentsorgung, Elektrizitätsversorgung, usw.).

ERTRAG

40 Steuern

Fr. 24'865'300 (Fr.24'106'200)

(Einkommens-, Vermögens-, Ertrags-, Kapital-, Liegenschafts-, Vermögensgewinnsteuern sowie Aufwandsteuern)

Zur Zeit der Budgeterstellung werden für die Steuerertragsschätzungen verschiedene Indikatoren des Basisjahres herangezogen, wie zum Beispiel das Wirtschaftswachstum, die Beschäftigungslage, die Bevölkerungsentwicklung und schliesslich im Zusammenhang mit dem FILAG die Trendmeldungen des Kantons Bern und anderer Gemeinden und Städte.

Aufgrund dieser Indikatoren wird der Gesamtsteuerertrag für das Jahr 2006 bei einer Steueranlage von 1,48 Einheiten mit Fr. 24,865 Mio. veranschlagt. Im Jahr 2006 wird bei den Einkommenssteuern der natürlichen Personen ein Zuwachs von 2,15 % gegenüber dem Jahr 2005 angenommen. Der Zuwachs bei den Steuerpflichtigen wird mit 1 % gerechnet.

Bei den Vermögenssteuern soll der voraussichtliche Ertrag Fr. 1'056'300 betragen. Basierend auf den eingegangenen Vermögenssteuern 2004 wird ein Zuwachs von 13 % angenommen.

Der budgetierte Betrag für die Gewinnsteuern der juristischen Personen beläuft sich auf 4,95 Mio. Franken und für die Kapitalsteuern auf Fr. 300'000. Durch den Wegzug einer Holdinggesellschaft betragen die Holdingsteuern noch 1,1 Mio. Franken (Vorjahr 2,1 Mio. Franken).

An Quellensteuern wird ein Ertrag von Fr. 225'000 angenommen.

Unter Berücksichtigung des aktuellen Standes des Registers der amtlichen Werte sowie der zu erwartenden Erträge aus Neu- und Umbauten werden die Liegenschaftssteuern mit 1,61 Mio. Franken veranschlagt.

Der Anteil der Steuern am Gesamtertrag beträgt 51,7 % (Vorjahr 51,5 %).

41 Regalien und Konzessionen	Fr.	27'000	(Fr.	11'800)
-------------------------------------	------------	---------------	------	---------

Hier ist der voraussichtliche Anteil an Plakatanschlagestellen, Marktgebühren, Tombola- und Lottogebühren veranschlagt.

42 Vermögenserträge	Fr.	1'393'800	(Fr.	1'202'000)
----------------------------	------------	------------------	------	------------

(Aktivzinse, Liegenschaftserträge)

Die Zinsen aus der Einlage WAGRA sind mit Fr. 422'000 (Vorjahr Fr. 399'300) veranschlagt und die Einnahmen für Verzugszinse und Zinsen auf übrigen Guthaben mit Fr. 209'000 (Vorjahr Fr. 251'000). Für Miet- und Baurechtszinse ist ein Betrag von Fr. 537'900 (Vorjahr Fr. 534'300) budgetiert. Zudem sind Fr. 198'000 aufgrund des Überschusses des Investitionsbudgets Wasserversorgung enthalten.

43 Entgelte	Fr.	15'664'800	(Fr.	15'070'000)
--------------------	------------	-------------------	------	-------------

(Ersatzabgaben, Gebühren für Amtshandlungen, Ertrag aus Energielieferung, Wasserabgabe, TV-Gebühren, Eintrittsgelder und Benützungsgebühren)

Diese Ertragsart steuert 32,6 % (Vorjahr 32,2 %) zum Gesamtertrag bei.

44 Anteile + Beiträge ohne Zweckbindung	Fr.	100'000	(Fr.	120'000)
--	------------	----------------	------	----------

Hier sind die voraussichtlichen Erträge der Erbschafts- und Schenkungssteuern budgetiert und die Leistungen aus dem Finanzausgleich (Sonderfallregelung Fr. 80'000).

45 Rückerstattungen von Gemeinwesen	Fr.	397'200	(Fr.	377'200)
--	------------	----------------	------	----------

(Rückerstattungen und Beiträge von Kanton und Gemeinden, Provisionen)

Aus der Eingangsverarbeitung von Steuererklärungen diverser Gemeinden soll ein Ertrag von Fr. 65'000 eingehen. Der Beitrag der Einwohnergemeinde Zollikofen für das Sportzentrum Hirzenfeld ist mit Fr. 30'000

veranschlagt. Für die Kadaversammelstelle wird mit Gemeindeanteilen von rund Fr. 57'000 gerechnet.

46 Beiträge für eigene Rechnung	Fr. 1'864'700	(Fr. 2'148'000)
--	----------------------	-----------------

(Unterkunftsentschädigungen, Beiträge des Kantons, Gebühren)

Die Gewinnablieferung der Elektrizitätsversorgung beläuft sich auf 1,212 Mio. Franken (Vorjahr 1,197 Mio. Franken). Für die Jugendfachstelle sollen vom Lastenausgleich Fr. 296'200 eingehen. Von der gleichen Stelle werden für den Mittagstisch Fr. 38'500 erwartet.

Der Ertrag 2006 ist tiefer als im Vorjahr, da im 2005 aus der Liquidation der Fondsmittel des Bezirksspitals Fraubrunnen einmalig Fr. 594'800 ausbezahlt wurden.

47 Durchlaufende Beiträge	Fr. 101'300	(Fr. 101'000)
----------------------------------	--------------------	---------------

(Urheberrechtsgebühren)

Entschädigung für die Verbreitung geschützter Werke und Leistungen in Kabelnetzen (entsprechender Aufwand siehe Artengliederung 37).

48 Entnahme aus Spezialfinanzierungen	Fr. 1'560'000	(Fr. 1'524'500)
--	----------------------	-----------------

Folgende Entnahmen aus Spezialfinanzierungen sind vorgesehen: Feuerwehr Fr. 25'000 / Schutzrauersatzabgaben Fr. 12'700 / WAGRA Fr. 231'100 / Kanalisationswesen Fr. 1'278'500 (Werterhalt + Rechnungsausgleich) / Abfallentsorgung Fr. 2'700 / Fonds kulturelle Aufwendungen Fr. 10'000.

49 Interne Verrechnungen	Fr. 2'102'900	(Fr. 2'144'700)
---------------------------------	----------------------	-----------------

Gemäss Erläuterungen in der Artengliederung 39 werden damit die internen Verrechnungen der Aufwandseite ausgeglichen.

Voranschlag Investitionsrechnung

Wie eingangs erwähnt, wird der Voranschlag über die geplanten Investitionen lediglich zur Kenntnisnahme unterbreitet. Mit der Aufzeichnung der geplanten Investitionen werden keine Verpflichtungskredite gesprochen. Diese können bereits vom zuständigen Organ bewilligt worden sein oder sie werden zu gegebener Zeit noch vorgelegt. Das Investitionsbudget gibt über die für das Jahr 2006 geplanten Investitionen, respektive Investitionsquoten Auskunft. Die veranschlagten Vorhaben wurden vom Investitionsplan übernommen. Bei verschiedenen Projekten handelt es sich um Grobkostenschätzungen, deren Realisierung von noch ausstehenden Bewilligungs- bzw. Genehmigungsverfahren abhängig sind.

Im Voranschlagsjahr 2006 betragen die geplanten Nettoinvestitionen inkl. Gemeindebetriebe 7,25 Mio. Franken. Diese setzen sich wie folgt zusammen:

Öffentliche Sicherheit	Fr.	100'000
Bildung	Fr.	3'095'000
Kultur und Freizeit	Fr.	-10'000
Verkehr	Fr.	2'630'000
Umwelt und Raumordnung	Fr.	810'000
Volkswirtschaft	Fr.	625'000
Total *	Fr.	<u>7'250'000</u>

* davon Spezialfinanzierungen:

Gemeinschaftsantennenanlage	Fr.	-10'000
Wasserversorgung	Fr.	-340'000
Kanalisation	Fr.	650'000
Elektrizitätsversorgung	Fr.	625'000
Total	Fr.	<u>925'000</u>

Die Nettoinvestitionen der Einwohnergemeinde ohne Spezialfinanzierungen betragen somit 6,325 Mio. Franken.

Investitionsrechnung nach Funktionen

KTO	ÜBERSICHT	VORANSCHLAG 2006		VORANSCHLAG 2005		RECHNUNG 2004	
		AUSGABEN	EINNAHMEN	AUSGABEN	EINNAHMEN	AUSGABEN	EINNAHMEN
	INVESTITIONSRECHNUNG						
	ZUNAHME DER NETTOINVESTITIONEN	8'385'000.00	1'135'000.00	7'777'000.00	1'470'000.00	6'275'607.50	1'648'212.75
			7'250'000.00		6'307'000.00		4'627'394.75
0	ALLGEMEINE VERWALTUNG						
	NETTO AUSGABEN			206'000.00	206'000.00	641'885.70	641'885.70
1	OEFFENTLICHE SICHERHEIT	100'000.00					
	NETTO AUSGABEN	100'000.00				52'628.65	52'628.65
2	BILDUNG						
	NETTO AUSGABEN	3'345'000.00	250'000.00	2'755'000.00	2'755'000.00	532'031.90	532'031.90
			3'095'000.00				
3	KULTUR UND FREIZEIT	20'000.00	30'000.00	460'000.00	40'000.00	614'898.20	257'320.00
	NETTO AUSGABEN	20'000.00	30'000.00	460'000.00	40'000.00	614'898.20	257'320.00
	NETTO EINNAHMEN	10'000.00			420'000.00		357'578.20
6	VERKEHR	2'630'000.00	2'630'000.00	830'000.00	830'000.00	2'809'516.50	-22'936.75
	NETTO AUSGABEN	2'630'000.00	2'630'000.00	830'000.00	830'000.00	2'809'516.50	2'832'453.25
7	UMWELT UND RAUMORDNUNG	1'630'000.00	820'000.00	2'265'000.00	1'365'000.00	1'161'257.70	1'319'488.45
	NETTO AUSGABEN	1'630'000.00	820'000.00	2'265'000.00	1'365'000.00	1'161'257.70	1'319'488.45
	NETTO EINNAHMEN		810'000.00		900'000.00	158'230.75	
8	VOLKSWIRTSCHAFT	660'000.00	35'000.00	1'249'000.00	65'000.00	425'083.25	56'035.45
	NETTO AUSGABEN	660'000.00	35'000.00	1'249'000.00	65'000.00	425'083.25	369'047.80
			625'000.00		1'184'000.00		
9	FINANZEN UND STEUERN			12'000.00		38'305.60	38'305.60
	NETTO AUSGABEN			12'000.00	12'000.00		

Beratung im Grossen Gemeinderat

Am 17. November 2005 hat der Grosse Gemeinderat der vorliegenden Botschaft mit 33 Ja zu 0 Nein Stimmen zugestimmt.

Antrag des Grossen Gemeinderates

Aus diesen Gründen beantragt der Grosse Gemeinderat **mit 29 Ja zu 1 Nein Stimme**, gestützt auf Art. 25 des Organisationsreglements, folgenden Beschluss zu fassen:

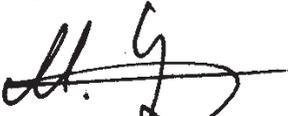
1. Der vom Grossen Gemeinderat unterbreitete Voranschlag pro 2006 der Einwohnergemeinde Münchenbuchsee wird genehmigt.
2. Im Jahre 2006 sind folgende Gemeindesteuern und Abgaben zu erheben:
 - a. Für die der Staatssteuer unterliegenden Steuerfaktoren (Einkommen, Gewinn, Ertrag, Vermögen, Kapital- und Grundstückgewinn) das 1.48-fache des gesetzlichen Einheitsansatzes.
 - b. Eine Liegenschaftssteuer von 1,0 o/oo auf dem amtlichen Wert der Liegenschaft.
 - c. Eine Hundetaxe von Fr. 100.-- für jedes Tier.
3. Der Gemeinderat wird mit dem Vollzug dieses Beschlusses beauftragt.

Münchenbuchsee, 17. November 2005

GROSSER GEMEINDERAT MÜNCHENBUCHSEE

Der Präsident

Der Sekretär



Michel Gygax



Daniel Baumann